

Emails - Einreichung einer Petition
außerhalb von §19.2-327.1

Jones E-Mail 11. August

Von: Bryan Jones < >
Datum: 11. August 2022 um 22:44:33 MESZ
An: Jens Soering < >
Betreff: Anfrage

Jens:

Soweit ich weiß, gibt es neben Va. Code 19.2-327.1 und Habeas-Prozessen für einen verurteilten Schwerverbrecher keine anderen Möglichkeiten, zusätzliche DNA-Tests zu beantragen. Was eine zweite oder weitere Habeas-Petition angeht, so ist mir niemand bekannt, der vor den Bundesgerichten in Virginia mit einer solchen Petition Erfolg hatte. Wie Sie vielleicht wissen, erlaubt das Urteil Schlup v. Delo Habeas-Klägern, Verfahrenshindernisse zu überwinden, aber sie müssen einen zwingenden Fall von tatsächlicher Unschuld vorweisen.

Bryan Jones
Bryan J. Jones, LLC, Rechtsanwalt

Charlottesville, VA --
(434) --- Telefon
(434) --- Faksimile

Nance E-Mail 17. August

Von: Wes Nance < >

Datum: 17. August 2022 um 16:25:40 MESZ

An: Jens Soering < >

Betreff: RE:

Hmm,

Es ist eine interessante Frage, über die man nachdenken sollte. Einiges davon geht auf die Philosophien der einzelnen Richter und ihre Interpretation der Grenzen dessen, was sie in ihrem Amt tun können und was nicht, zurück. Letzten Endes denke ich jedoch, dass wir unweigerlich in der gleichen Situation wie zuvor landen.

Ich denke, dass Sie die Möglichkeit haben, eine Petition in Bezug auf alles, was mit Ihrem Fall zusammenhängt, einzureichen, und dass Sie sofort die Bar in Bezug auf die Stellung als Beklagter in dem Fall abräumen. Noch einmal: Eine Petition einzureichen und mit einer solchen Petition erfolgreich zu sein, sind zwei sehr unterschiedliche Dinge.

Ursprünglich wollte ich sagen, dass ein Gericht eine solche Petition, die außerhalb des Rahmens von 327.1 eingereicht wird, akzeptieren könnte, aber es würde wahrscheinlich immer noch 327.1 heranziehen, um zu entscheiden, ob einer solchen Petition stattgegeben werden sollte.

Das Gericht steht jedoch vor einer viel grundlegenderen Frage als dieser. Während ich schrieb, erinnerte ich mich daran, dass die Gerichtsbarkeit in einem Fall 60 Tage nach der Überstellung eines Angeklagten an die Strafvollzugsbehörde erlischt. Somit war das Bezirksgericht von Bedford County (unabhängig davon, welcher Richter) für Ihren Fall nicht mehr zuständig, nachdem Sie in das Gefängnis überführt worden waren. Damals war dies unmittelbar nach der Überstellung der Fall, jetzt sind es 60 Tage nach der Überstellung.

Nach Ablauf der 60 Tage ist das Gericht meines Erachtens nur noch für die Fälle zuständig, die ihm von der Generalversammlung ausdrücklich übertragen wurden. In diesem Fall ist die einzige Befugnis, die mir bekannt ist, ausschließlich durch 327.1 gegeben. Sie können also jede beliebige Petition einreichen, aber ich denke, ein Richter ist rechtlich darauf beschränkt, eine Petition nach 327.1 zu prüfen.

Vielleicht gibt es noch andere Rechtsbehelfe, an die ich nicht denke, aber das ist der einzige, der mir einfällt, während ich dies schreibe.

Ich hoffe, dass dies zur Klarheit beiträgt.

E-Mail-Kette zwischen W. und Northup, abschließend 25. August

Anfang der weitergeleiteten Nachricht:

Von: "Northup, Stephen A." < >

Datum: 25. August 2022 um 21:43:09 OESZ

An: Bruce W. < >

Betreff: Aw: Jens Soering

Danke für Ihre Antwort. Als ich keine Antwort von Ihnen erhielt, ging ich davon aus, dass Sie nicht in der Stadt waren, als ich schrieb.

In ihrer Korrespondenz mit Herrn Soering haben Frau Stuart und Frau Ryan keine Grundlage für ihre Behauptung angegeben, dass er Tests beantragen kann, ohne nach dem in meiner E-Mail an Sie erwähnten Gesetz zu verfahren. Sie haben ihm einfach gesagt, dass Sie sagen, er könne das tun. Da ich nicht glaube, dass er dies tun kann, habe ich Sie nach

der Grundlage für Ihre Behauptung gefragt, in der Annahme, dass Sie ihnen dies tatsächlich gesagt haben. Wenn Sie mir die Grundlage Ihrer angeblichen Meinung nicht mitteilen möchten, gehe ich davon aus, dass meine Rechtsauffassung in der Frage der Tests korrekt ist.

Stephen A. Northup
Partner im Ruhestand

Direkt: --- | Mobil: --- | Intern: ---
stephen.northup@---

□ □ -

On August 25, 2022 at 2:34:56 PM EDT, Bruce W. < > wrote:

Dear Mr. Northup,

bitte nehmen Sie meine Entschuldigung dafür an, dass ich nicht früher auf Ihre E-Mail vom 10. August geantwortet habe. Ich war in der Zwischenzeit die meiste Zeit nicht in der Stadt.

Was den Gegenstand Ihrer Anfrage betrifft, so ziehen es Frau Stuart und Frau Ryan vor, ihre Korrespondenz mit Herrn Soering für sich selbst sprechen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen.

Bruce W.

Bruce R. W., Jr.

--- PLLC

Charlottesville VA --- ---

--- Fax
--- direkt

Von: "Northup, Stephen A." < >
Date: Wednesday, August 10, 2022 at 12:18 PM
To: Bruce W. < >
Cc: Steve Rosenfield < >
Subject: Jens Soering

Dear Mr. W.:

Wie Sie vielleicht wissen, vertrete ich zusammen mit Steve Rosenfield seit einigen Jahren Jens Soering im Zusammenhang mit den Bemühungen, ihn von der Verantwortung für die Morde an den Haysoms vor vielen Jahren freizusprechen, und mit den Bemühungen um seine Entlassung aus dem Gefängnis durch den Bewährungsausschuss von Virginia.

Kürzlich ist eine Frage aufgetaucht, die die Möglichkeit betrifft, DNA-Tests von Beweismitteln aus dem Haysom-Fall anzufordern, die sich noch im Gewahrsam von Bedford County befinden. Mir ist bekannt, dass die Podcasterinnen Courteney Stuart und Rachel Ryan Herrn Soering darüber informiert haben, dass er solche DNA-Tests auf anderem Wege als durch eine Petition gemäß Abschnitt 19.2-327.1 des Code of Virginia beantragen kann. Ich weiß auch, dass Frau Stuart und Frau Evans Sie zitiert haben, um ihre Position zu untermauern, dass Herr Soering einen solchen Antrag stellen kann.

Mir ist keine Grundlage außerhalb von Abschnitt 19.2-327.1 bekannt, auf der Herr Soering den fraglichen DNA-Test beantragen könnte. Wenn Sie tatsächlich glauben, dass es eine solche Grundlage gibt, wäre ich Ihnen dankbar, wenn Sie mir diese mitteilen könnten.

Herzlichen Dank.

Stephen A. Northup
Partner im Ruhestand

Direkt: --- | Mobil: --- | Intern: ---
stephen.northup@---

· □ -